

Ritola Verlag in Wien.

Conrad, Feldmarschall: Aus meiner Dienstzeit. 2. Bd. 1910—1912. 150 M., Hdwbd. 180 M., Lwbd. 210 M., Hdrrbd. 280 M.

Rösl & Cie., Verlag in München.

Bibliothek der Weltgeschichte. Hrsg. v. A. A. v. Müller u. O. Westphal.

Mehlis: Die deutsche Romantik. 120 M., Lwbd. 175 M., Hdrrband 300 M., Ldrbd. 600 M.

Kurt Schröder in Bonn.

5161, 76

Pohle: Russland u. das Deutsche Reich. 30 M.

*Untersuchungen, Bonner agrarpolitische. Hrsg. v. A. Müller u. A. Skalweit.

1. Heft. Skalweit: Das Pachtproblem. Etwa 30 M.

2. Heft. Pfeiffer: Geschichte des Zuckerrübenbaus u. der Rübenzuckerindustrie in der Rheinprovinz.

3. Heft. Ingenuhüt: Das Viehversicherungswesen in der Rheinprovinz.

4. Heft. Krause-Wichmann: Kapitalistische u. antikapitalistische Entwicklungstendenzen im deutschen Genossenschaftswesen.

Georg Stille in Berlin.

5170

Schriftenreihe der Preußischen Jahrbücher.

Nr. 6. Heimsoeth: Die sechs großen Themen der abendländischen Metaphysik u. der Ausgang des Mittelalters. 100 M., geb. 130 M.

*Nr. 7. Schweizer: Bismarcks Stellung zum christlichen Staat.

Nr. 8. v. Hagen: Deutschlands Bündnispolitik. 7 M. 50 J.

*Nr. 9. Thimme: Der ehemalige Kronprinz als Politiker.

Nr. 10. Grautoff: Zur Psychologie Frankreichs. 22 M. 50 J.

Verlag Parcus & Co. in München.

5164, 72

Gerathewohl: Deutsche Liebesmären nach alten Quellen. 30 M., geb. 45 M.

Lill: Max Heilmayer. Kart. 60 M.

Verlag der Wochenschrift »Die Aktion« in Berlin-Wilmersdorf.

5174, 75

Brupbacher: Marx u. Bakunin. 50 M., Hpergbd. 80 M.

Sternheim: Libussa. Memoiren des Leibrosses Wilhelms II. 25 M.

B. Anzeigen-Teil.

**Belannte
buchhändlerische
Vereine,
soweit sie nicht Organe des
Börsenvereins sind.**



Außerordentliche Versammlung der Deutschen Buchhändlergilde am Montag, den 15. Mai, in Leipzig, Buchhändlerhaus.

Bei der außergewöhnlichen Tragweite der Beschlüsse, die in der Hauptversammlung des Börsenvereins am 14. Mai 1922 zu erwarten sind, macht sich eine Stellungnahme der Sortimenten zu diesen Beschlüssen erforderlich.

Wir laden deshalb unsere Mitglieder zu einer außerordentlichen Versammlung der DBG am 15. Mai, morgens 9½ Uhr, im Buchhändlerhaus in Leipzig,

ein und rechnen auf den Besuch aller Kollegen, die unserer Hauptversammlung am 13. Mai und der des Börsenvereins am 14. Mai beigewohnt haben.

Berlin N 24, den 3. Mai 1922
Friedrichstraße 125

Der Vorstand
der Deutschen Buchhändlergilde
Paul Nitichmann
Albert Diederich
Otto Paetel J. S. Edardt
Ernst Schmersahl

**Verein der
Deutschen Antiquariats-
und Export-Buchhändler.****Einschaltung****zur
Ordentlichen**

Mitgliederversammlung
Sonnabend, den 13. Mai 1922,
nachmittags 5 Uhr,
im Sitzungszimmer des Leipziger
Buchhändler-Vereins, Leipzig, Deutsches
Buchhändlerhaus, Platstraße.

Tageordnung:

- Geschäftsbericht über das verflossene Vereinsjahr.
- Rechnungslegung des Schatzmeisters und Entlastung desselben.
- Bericht über Lagerfreiheit.
- Luxussteuer und Umsatzsteuer.
- Beschiedenes.

Leipzig, 2. Mai 1922.
Königstr. 29.

Der Vorstand.

Karl W. Hiersemann,
Vorsitzender.

Richard Francke,
Schriftführer.

**Geschäftliche Einrichtungen
und Veränderungen.**

Hierdurch gebe ich bekannt, daß ich meine im August 1918 von den Herren Rubbert & Andreesen übernommene Antiquariats- und Sortimentsbuchhandlung dem Gesamtbuchhandel angegeschlossen habe. Ich bitte um Zusendung von Verlagsverzeichnissen und Ankündigung von Neuerscheinungen.

Meine Vertretung in Leipzig
übernahm Herr L. Fernau.

Hamburg 3, den 2. Mai 1922.
Neuer Steinweg 97.

Margaretha Strümmann.

Stuttgart, 28. April 1922.

Dem verehrl. Buchhandel beeichen wir uns hiermit anzugeben,
daß wir mit dem heutigen unserm Mitarbeiter

Herrn Otto Schrader

in Unbetracht seiner langjährigen, in hingebungsvoller Tätigkeit
geleisteten Dienste Ein elprocura erteilt haben, und bitten, von
seiner Unterschrift Kenntnis zu nehmen.

Hochachtungsvoll

Buchhandlung der Evang. Gesellschaft

Herr Otto Schrader wird zeichnen:
Buchhandlung der Evang. Gesellschaft
ppa. Otto Schrader

Verlagswechsel.**Wechsel der
Leipziger Vertretung.**

Ab 1. Mai d. J. übertragen wir
unsere Leipziger Vertretung

Herrn Carl Fr. Fleischer.

Der Wechsel erfolgte aus rein
betriebstechnischen Gründen. Wir
 danken unserem früheren Vertreter
Herrn Otto Maier, Leipzig, auch
an dieser Stelle für seine bisherige
Tätigkeit.

Die Herren Verleger bitten wir
um entsprechende Änderung im
Adressbuch.

**A. Saatmann & Sohn,
Schwerin.**

Ich übernahm die Ver-
treitung der Firma:

**Geber-Verlags-
gesellschaft**
Marischatka & Co.
(Kommandit-Gesellschaft)

Freiburg i. Br.

Leipzig, 29. April 1922.

R. F. Koehler.